

Verzeichniß
der
Vorlesungen,

welche

auf der Großherzoglich Hessischen

Ludewig-Universität

zu

Gießen

im

Winterhalbjahre 18⁶⁸/₆₉

gehalten und am 2. November ihren Anfang nehmen werden.

(Die Immatriculation beginnt am 26. Oktober.)

Gießen.

Druck der Brühl'schen Universitäts-Buch- und Steindruckerei (Fr. Chr. Pletsch).

Theologie.

- Einleitung in das Alte Testament, fünfstündig von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Dillmann.
Erklärung der Genesis, fünfstündig von 4—5 Uhr, Derselbe.
Erklärung der Synoptiker, fünfstündig von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.
Erklärung der kleineren Briefe Pauli, in fünf noch zu bestimmenden Stunden, Privatdocent
Licentiat Dr. phil. Weiffenbach.
Erklärung der Leidensgeschichte, in zwei noch zu bestimmenden Stunden, unentgeltlich, Derselbe.
Biblische Theologie des Neuen Testaments, in fünf noch zu bestimmenden Stunden, Privat-
docent Licentiat Dr. phil. Krumm.
Kirchengeschichte, erste Hälfte, von Christus bis auf Bonifacius VIII., nach seiner Schrift: „Ordnung
und Uebersicht der Materien der christlichen Kirchengeschichte, Steffen 1864,“ täglich von 11—12¹/₂ Uhr,
ordentl. Professor Dr. Köllner.
Kirchengeschichte des 19. Jahrhunderts, in drei noch zu bestimmenden Stunden, Privatdocent
Licentiat Dr. phil. Krumm.
Ueber Schleiermacher's Leben und Verdienste um Theologie und Kirche, in zwei noch zu
bestimmenden Stunden, Derselbe.
Evangelische Dogmatik, erste Hälfte, fünfstündig von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Nitzsch.
Dogmengeschichte, fünfstündig von 9—10 Uhr, Derselbe.
Christliche Moral, fünfstündig von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.
Protestantisches Kirchenrecht, dreistündig von 11—12 Uhr, Montags, Dienstags, Mittwochs, ordentl.
Professor Dr. Hesse.
Christliche Homiletik, zweistündig, Samstag von 3—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.
Katechetik, zweistündig von 11—12 Uhr, Donnerstags und Freitags, ordentl. Professor Dr. Hesse.

Theologisches Seminar.

Die Uebungen der alttestamentlichen Abtheilung leitet Dr. Dillmann Samstag früh von 8—10 Uhr,
der neutestamentlichen Dr. Hesse Samstag von 10—12 Uhr, der kirchenhistorischen Dr. Köllner Montag
und Donnerstag von 6—7 Uhr, der dogmatischen Dr. Nitzsch Dienstag und Freitag von 6—7 Uhr.

Rechtswissenschaft.

- Juristische Encyclopädie für Kameralisten und Forstleute, 4—6stündig, außerordentl. Professor Dr.
Merkel.
Institutionen des römischen Rechts, täglich mit Ausnahme des Sonnabends, von 10—11¹/₂ Uhr,
ordentl. Professor Dr. Bülow.
Pandekten mit Ausschluß des Erbrechts in noch näher zu bestimmenden Stunden, ordentl. Professor
Dr. Regelsberger.
Deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte, täglich außer Sonnabends, von 9—10 Uhr, ordentl. Pro-
fessor Dr. Wafferschleben.
Deutsches Privatrecht, vier Stunden wöchentlich, Privatdocent Dr. Braun.
Handelsrecht, zwei Stunden wöchentlich, unentgeltlich, Derselbe.
Lehnrecht, eine bis zwei Stunden wöchentlich, Derselbe. *

Deutsches Staatsrecht, täglich außer Sonnabends, von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wasserfallen.

Einleitung in das Völkerrecht, einstündig, öffentlich, außerordentl. Professor Dr. Merkel.

Gemeines deutsches Civilproceßrecht, täglich außer Sonnabends, von 9—10 Uhr und Donnerstags von 5—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Bülow.

Gemeines deutsches Criminalrecht mit Vergleichung des Großherzoglich Hessischen, des Preussischen und des Französischen Strafgesetzbuches, täglich von 11—12¹/₂ Uhr, ordentl. Professor Kändler Dr. Birnbaum.

Deutscher Strafproceß, fünfmal von 11—12¹/₂ Uhr, außerordentl. Professor Dr. Merkel.

S e i l f u n d e .

Anatomie des Menschen, täglich von 9—10 und von 2—3 Uhr, ordentl. Professor Dr. Eckhard.

Secirübungen, täglich von 8—12 und von 1—4 Uhr, Derselbe.

Situs viscerum, Montags und Donnerstags von 11—12 Uhr, Derselbe.

Allgemeine Pathologie, viermal wöchentlich von 10—11 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Wetter.

Pathologische Anatomie mit einem Praktikum in der pathologischen Histologie, täglich von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Winther.

Geschichte der Medicin, wöchentlich zweimal, Derselbe.

Arzneimittellehre, Th. I, fünfstündig von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Buchheim.

Pharmakognosie, vierstündig von 11—12 Uhr (auf Verlangen), Derselbe.

Receptirkunst, zweimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Stammler.

Chirurgische Diagnostik, dreimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Baur.

Examinatorische Kurse in allen Zweigen der Chirurgie, Derselbe.

Hygiene, dreimal wöchentlich von 4—5 Uhr, öffentlich, außerordentl. Professor Dr. Wetter.

Gerichtliche Medicin, täglich von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wilbrand.

Specielle Pathologie und Therapie, täglich von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Seiz.

Chirurgische Pathologie und Therapie, specieller Theil, täglich von 3—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wernher.

Theoretische Geburtskunde, täglich von 3—4 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Fehrer.

Operative Geburtshülfe mit Uebungen am Phantom, dreistündig, Derselbe.

Gynäkologie, zweistündig, Derselbe.

Ohrenheilkunde, dreimal wöchentlich von 4—5 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Wetter.

Geburtshülfliche Operationslehre mit Uebungen am Phantom, viermal wöchentlich von 4—5 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Birnbaum.

Kinderkrankheiten, zweistündig, öffentlich, Derselbe.

Medicinische Klinik, täglich von 12 Uhr an, ordentl. Professor Dr. Seiz.

Chirurgische Klinik, täglich von 10 Uhr an, ordentl. Professor Dr. Wernher.

Geburtshülfliche Klinik mit Repetitorium und Explorationsübungen, täglich von 2—3 Uhr und bei Geburten, außerordentl. Professor Dr. Birnbaum.

An der Veterinäranstalt werden von dem ordentl. Honorar-Professor Dr. Pflug, in Verbindung mit dem 2. Lehrer, Kreisveterinärarzt Dr. Leonhardt, nachverzeichnete Vorlesungen und Kurse abgehalten werden:

Zootomie und zwar Osteologie, Synthesmologie, Myologie, täglich.

Specielle Pathologie und Therapie der Hausthiere (Fortsetzung), täglich.

Thierproductionen-Lehrerin Verbindung mit Excursionen, wöchentlich viermal.
Geburtskunde in Verbindung mit praktischen Übungen, wöchentlich zweimal und je nach Material.
Exterieur des Pferdes mit Demonstrationen, wöchentlich viermal.
Veterinär-medicinisches Klinikum in Verbindung mit einem Sections-Cursus.
Sectirübungen, täglich.

Philosophische Wissenschaften

Philosophie im engeren Sinne.

Einleitung in die Philosophie, Montags und Donnerstags Abends von 6—7 Uhr, öffentlich, ordentl. Professor Dr. Schmidt.
Logik, Dienstags und Freitags Abends von 6—7 Uhr, Derselbe.
Psychologie, an den vier ersten Wochentagen von 2—3 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schilling.
Psychologie als Erfahrungswissenschaft, vierstündig, außerordentl. Professor Dr. Noack.
Sachliche Erklärung des je ersten Buches von Aristoteles Metaphysik und Psychologie, Freitags von 2—3 Uhr und Samstag von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schilling.
Literar-Aesthetik (Poetik und Rhetorik), dreistündig, außerordentl. Professor Dr. Zimmermann.

Mathematik. Naturwissenschaften.

Differential- und Integralrechnung, vierstündig, außerordentl. Professor Dr. Jordan.
Partielle Differentialgleichungen, vierstündig, Derselbe.
Anwendung der Differentialrechnung auf Geometrie, zweistündig, Privatdocent Dr. Brill.
Allgemeine Projectionslehre, zweistündig, verbunden mit constructiven Übungen, Derselbe.
Ebene und sphärische Trigonometrie, zweistündig, Derselbe.
Mechanik, an den vier ersten Wochentagen, von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, ordentl. Professor Dr. Buss.
Physik der Erde, Montags und Donnerstags Abends von 5—6 Uhr, Derselbe.
Optik, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. Böpprich.
Mechanische Wärmetheorie, zweistündig, Derselbe.
Einleitung in die analytische Chemie, Montags, Mittwochs, Donnerstags und Samstag von 8—9 Uhr, öffentlich, außerordentl. Professor Dr. Engelbach.
Experimental-Chemie, unorganischer Theil, an den fünf ersten Wochentagen von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, ordentl. Professor Dr. Will.
Practisch-analytischer Cursus im chemischen Laboratorium, gemeinschaftlich mit dem außerordentl. Professor Dr. Engelbach, täglich von 9 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags, Derselbe.
Chemische Technologie, dreistündig, Privatdocent Dr. Naumann.
Übungen in chemischen Berechnungen, zweistündig, unentgeltlich, Derselbe.
Practischer Böhrohr-Cursus, Freitags von 2—4 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Engelbach.
Repetitorium über ausgewählte Gegenstände der allgemeinen Chemie, zwei bis dreistündig, öffentlich, Derselbe.
Mineralogie, an den fünf ersten Wochentagen von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Streng.
Krytallographie, Dienstags und Freitags von 5—6 Uhr, Derselbe.
Formationslehre und Entwicklungsgeschichte der Erde, Montags und Donnerstags von 10—11 Uhr, Derselbe.

Pflanzenphysiologie—Anatomie und allgemeine Botanik, Dienstags, Mittwochs und Freitags von 5—6 Uhr. Damit in Verbindung Demonstrationen und Uebungen am Mikroskope, ordentl. Professor Dr. Hoffmann.

Repetitorium über Botanik, Montags von 5—6 Uhr, öffentlich, Derselbe.

Botanisches Practicum, mikroskopische und physiologische Untersuchungen, privatissime, Derselbe.

Vergleichende Anatomie, sechsstündig von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Leuckart.

Naturgeschichte der wirbellosen Thiere, vierstündig von 3—4 Uhr, Derselbe.

Practische Uebungen und Course auf dem zoologischen Institut, Derselbe.

Staats- und Cameralwissenschaften.

Bau- und Ingenieurwissenschaft.

Polizeiwissenschaft, an den fünf ersten Wochentagen von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Stahl.

Nationalöconomie, an den vier ersten Wochentagen von 4—5 Uhr, Derselbe.

Holzmassenaufnahme und Waldertragsregelung. Sodann Erläuterung der Theorie an einem practischen Beispiele, fünfstündig. Excursionen Samstags Nachmittags, Oberförster Dr. Heyer.

Die Ankündigung anderer Vorlesungen über Forstwissenschaft wird später erfolgen.

Darstellende Geometrie, dreistündig von 9—10 Uhr. Uebungen an zwei Nachmittagen, ordentl. Professor Dr. v. Ritgen.

Architectonische Compositionslehre, dreistündig von 9—10 Uhr. Uebungen täglich von 10—11 Uhr, Derselbe.

Ornamentenzeichnen, dreistündig von 2—4 Uhr, Derselbe.

Freihandzeichnen und Malen, dreistündig von 2—4 Uhr, Derselbe.

Allgemeine theoretisch-experimentale Bauconstructionslehre des Brücken- und Hochbaues, mit Benutzung seiner Schrift: „Die angreifenden und widerstehenden Kräfte der Brücken- und Hochbauconstructions. Berl. 1867.“ Donnerstags und Freitags von 11—12 Uhr, mit constructiven Uebungen an zwei Nachmittagen, außerordentl. Professor Dr. Heinzerling.

Brückenbau, mit Benutzung seines Buches: „Die Brücken in Eisen. Leipz. 1868,“ an den drei ersten Wochentagen von 11—12 Uhr, mit constructiven Uebungen an zwei Nachmittagen, Derselbe.

Theorie und Berechnung der Charnier- und schiefgewölbten Brücken, Donnerstag von 10—11 Uhr, mit constructiven Uebungen an einem Nachmittage, Derselbe.

Examinatorium in der allgemeinen Bauconstructionslehre und im Brückenbau, mit specieller Berechnung von Aufgaben aus beiden Gebieten, jedes einstündig in näher zu bestimmenden Stunden, mit Entwerfen von Brücken- und Hochbauconstructions auf Grund der angestellten Berechnungen, an zwei Nachmittagen, Derselbe.

Historische Wissenschaften.

Geographie.

Geschichte des Volkes Israel, im Zusammenhange mit der Pharaonengeschichte Mittelasyriens, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. Noack.

Griechische Geschichte, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. Abel.

Fortsetzung der griechischen Geschichte, zweistündig, Privatdocent Dr. Höfner.

Römische Geschichte, vierstündig, Derselbe.

- Geschichte der auswärtigen Politik der Römer, von der Unterwerfung Italiens bis zum Untergang der Republik, zweistündig, Privatdocent Dr. Umann.
- Geschichte der vornehmsten Staaten Europa's im Mittelalter, ordentl. Professor Dr. Schäfer.
- Deutsche Geschichte, vierstündig, außerordentl. Professor Dr. Abel.
- Geschichte der französischen Revolution, dreistündig, Privatdocent Dr. Höfner.
- Geschichte der Befreiungskriege 1813—1815, einstündig, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Umann.
- Historische Uebungen, einstündig, öffentlich, außerordentl. Professor Dr. Abel, Privatdocent Dr. Umann und Privatdocent Dr. Höfner.
- Geographie von Rußland mit besonderer Berücksichtigung der Ostseeprovinzen, vierstündig, außerordentl. Professor Dr. v. Schlagintweit.

Philologie.

a) Altclassische.

- Encyclopädie und Methodologie der classischen Philologie, dreistündig von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lange.
- Geschichte der classischen Philologie und Aufgabe derselben in der Gegenwart, einstündig, öffentlich, ordentl. Professor Dr. Lutterbeck.
- Latijnische Stilistik, vierstündig, außerordentl. Professor Dr. Lübbert.
- Repetitorium über ausgewählte Kapitel der vergleichenden Formenlehre, zweistündig, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Clemm.
- Die homerischen Hymnen, zwei- bis dreistündig, Derselbe.
- Aeschylus Sieben gegen Theben, zweistündig, ordentl. Professor Dr. Lutterbeck.
- Ausgewählte Oden Pindars, zweistündig, Derselbe.
- Euripides Bacchen, Donnerstag von 11—12 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Lübbert.
- Aussprüche der griechischen Philosophen nach Ritter und Preller, zweistündig, ordentl. Professor Dr. Lutterbeck.
- Cicero's Rede *pro Milone*, dreistündig von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lange.
- Cicero's *Academica*, zweistündig, ordentl. Professor Dr. Lutterbeck.

b) Orientalische.

- Grammatik der hebräischen Sprache, mit steter Berücksichtigung der verwandten Dialekte, nebst Uebungen im Uebersetzen und Interpretiren, fünfstündig, ordentl. Professor Dr. Buller's.
- Grammatik der arabischen Sprache nebst Erklärung der Fabeln von Lokman, dreistündig, Derselbe.
- Grammatik der Sanskrit-Sprache nebst Erklärung ausgewählter Stücke aus der *Anthologia sanscritica* von Lassen-Gildemeister, dreistündig, Derselbe.
- Fortsetzung des Sanskrit-Lehrcursus, zweistündig, Derselbe.

c) Neuere.

- Italienisch, Dienstags und Freitags von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lemke.
- Shakespeare's *King Lear*, Montags und Donnerstags von 3—4 Uhr, Derselbe.
- Geschichte der französischen Literatur seit dem 16. Jahrhundert, Montags, Mittwochs und Freitags von 9—10 Uhr, Derselbe.

Ausgewählte Stücke angelsächsischer Prosa und Dichtung nach dem Abdrucke in Nieger's alt- und angelsächsischem Lesebuch (Gießen 1861) zweistündig, ordentl. Professor Dr. Weigand.

Das Nibelungenlied nach Bachmann's Ausgabe, dreistündig, Derselbe.

Die deutsche Heldensage, zweistündig, außerordentl. Professor Dr. Zimmermann.

Geschichte der deutschen Literatur des 16. und 17. Jahrhunderts, dreistündig, Derselbe.

Philologisches Seminar.

Die schriftlichen Arbeiten leitet Donnerstags von 9—10 Uhr der Director des Seminars, ordentl. Professor Dr. Lange; Derselbe läßt Plato's Protagoras Montags und Donnerstags von 9—10 Uhr interpretiren. Die lateinischen Stilübungen leitet Freitags von 9—10 Uhr der zweite Lehrer des Seminars, außerordentl. Professor Dr. Kübbert; Derselbe läßt Catull's 64stes Gedicht Mittwochs und Samstags von 9—10 Uhr interpretiren.

Mathematisches Seminar.

Übungen in analytischer Mechanik, Mittwochs von 8—9 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Gordan.

Physikalisches Seminar.

Die experimental-physikalischen Übungen leitet Mittwochs von 2—4 Uhr und Samstags von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr ordentl. Professor Dr. Buff; die physikalisch-mathematischen, außerordentl. Professor Dr. Böpprig.

Unterricht in freien Künsten erteilen:

Im Reiten: Stallmeister Freiherr Grempp von Freudenstein.

In der Harmonielehre, dem Gesange und auf mehreren Instrumenten: Musikdirector Mäcker.

Im Fechten und Tanzen: Universitäts-Fecht- und Tanzmeister Röße.

In der Gabelsberger'schen Stenographie: Lehrer Müller.

Die Universitäts-Bibliothek ist Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 10—12 Uhr und Mittwochs und Samstags von 2—4 Uhr offen.

Das akademische Antiken-Kabinet wird den Studirenden Montags von 2—4 Uhr, das Universitäts-Herbarium Samstags von 9—11 Uhr, die geologisch-paläontologische und die oryktognostische Sammlung; sowie das zoologische Museum von 2—3 Uhr, das anatomische und pathologische Museum, sowie die oryktognostische Unterrichts- und Krystall-Modellsammlung in der Aula in noch näher zu bezeichnenden Stunden zur Ansicht offen stehen.